

LICHT AUS DEM HEILIGTUM

A detailed illustration of the Temple of Jerusalem, showing the outer walls, courtyards, and the central sanctuary. A bright, golden light emanates from the Holy of Holies, casting a glow over the entire scene. The background shows a cityscape and distant hills under a clear sky.

**Lektion 8, am Sabbat,
25. Mai 2024**

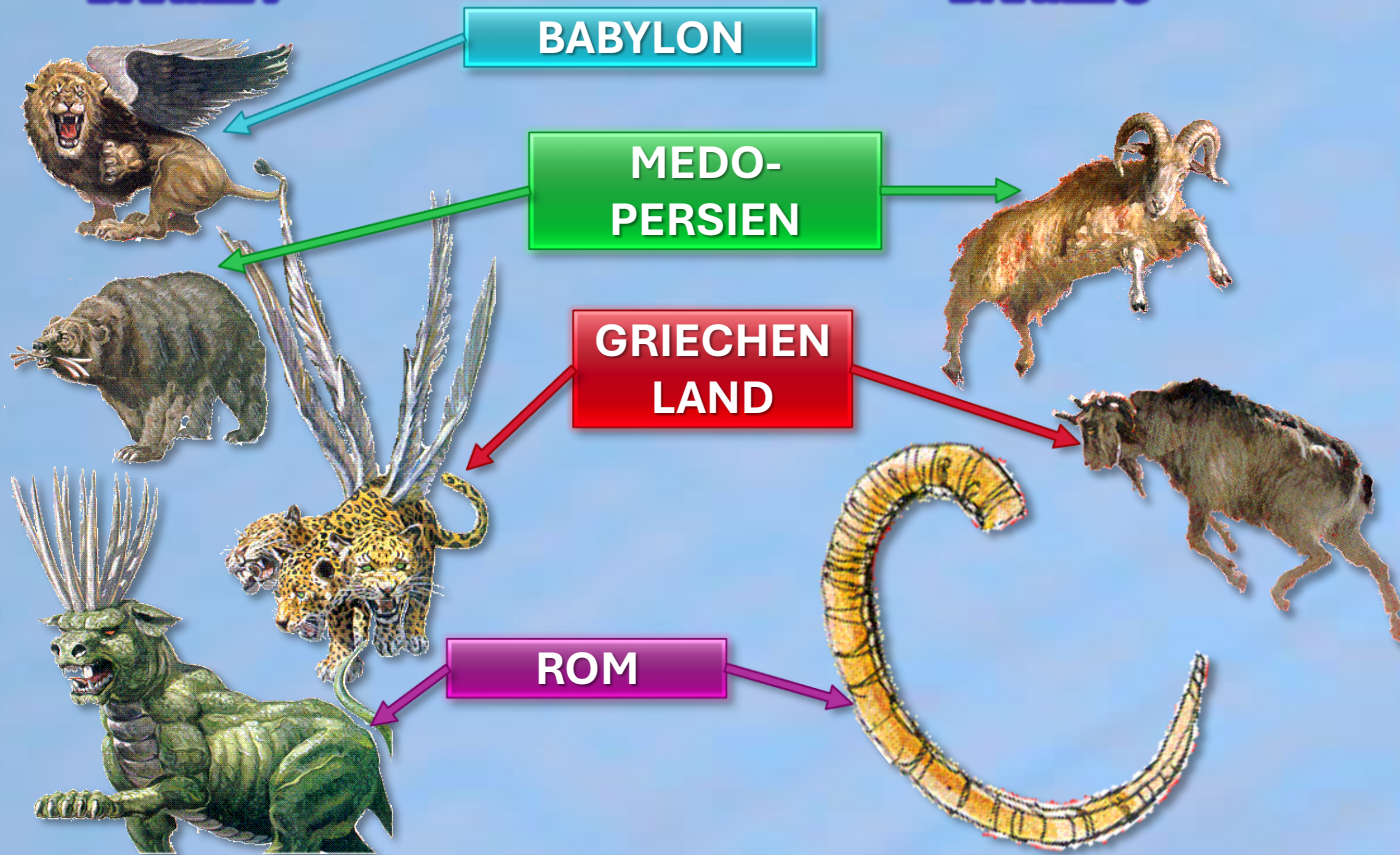


**“Wir haben
einen solchen
HOHENPRIESTER,
Der sich gesetzt hat
zur Rechten des Thrones
der MAJESTÄT im Himmel,
einen DIENER
des Heiligtums
und der
wahrhaftigen Stiftshütte,
die der HERR errichtet hat
und nicht ein Mensch.”**

(Hebräer 8:1,2)

DANIEL 7

DANIEL 8



Als im Jahr 1844
JESU Wiederkunft nicht
stattfand,
wie aus den Prophezeiungen
über 70 Wochen und 2.300 Tage
gedeutet,
mussten die Prophezeiungen
nochmals überprüft werden.
Und man fand Folgendes
heraus:

Die **Reinigung des Heiligtums**
war **NICHT** die Wiederkunft Jesu.

Untersuchungsgericht



UNTERSUCHUNGS-
GERICHT

=

REINIGUNG des
HEILIGTUMS

Reinigung des Heiligtums



Wenn Daniel 8:14
und das Gericht in Daniel 7:9-10
DASSELBE EREIGNIS ankündigen,
welches HEILIGTUM
musste dann gereinigt werden?

Andererseits,
welcher Prozess könnte 1844
begonnen haben?

ÜBER



lick



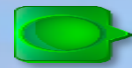
Das wahre / HIMMLISCHE HEILIGTUM



Die REINIGUNG des Heiligtums



Das UNTERSUCHUNGSGERICHT



GNADE und RECHT



Der ANWALT und FÜRSPRECHER

DAS WAHRE / HIMMLISCHE HEILIGTUM

“einen Diener des Heiligtums und der wahrhaftigen Stiftshütte, die der HERR errichtet hat und nicht ein Mensch.” (Hebräer 8:2)

Wenn das **HEILIGTUM**, das gereinigt werden sollte, **NICHT** die **ERDE** war, was war es dann?



Beim Bibelstudium entdeckten die Siebenten-Tags-Adventisten nach der Enttäuschung von 1844, dass es **2 HEILIGTÜMER** gibt

DAS WAHRE / HIMMLISCHE HEILIGTUM

„einen Diener des Heiligtums und der wahrhaftigen Stiftshütte, die der HERR errichtet hat und nicht ein Mensch.“ (Hebräer 8:2)

Die 2 HEILIGTÜMER:

ein IRDISCHES HEILIGTUM –

ein Typus und Schatten des wahren HEILIGTUMS (Hebr. 8:5):

„Diese [Priester - A.d.Ü.] dienen einem Abbild und Schatten des **HIMMLISCHEN**, gemäß der göttlichen Weisung, die Mose erhielt, als er die Stiftshütte anfertigen sollte: »Achte darauf«, heißt es nämlich, »dass du alles nach dem **VORBILD** machst, das dir auf dem Berg gezeigt worden ist!«“

ein HIMMLISCHES HEILIGTUM,

das von GOTT selbst errichtet wurde (Hebr. 8:2):

„einen Diener des **HEILIGTUMS** und der **WAHRHAFTIGEN STIFTSHÜTTE**, die der Herr errichtet hat und nicht ein Mensch.“

DAS WAHRE / HIMMLISCHE HEILIGTUM

“einen Diener des Heiligtums und der wahrhaftigen Stiftshütte, die der HERR errichtet hat und nicht ein Mensch.” (Hebräer 8:2)

Die 2 HEILIGTÜMER:

Das **1. HEILIGTUM** und die darauffolgenden **TEMPEL** bis zum Jahr 70 n. Chr. wurden nach dem **HIMMLISCHEN HEILIGTUM** gebaut, das **GOTT** Mose gezeigt hatte (2. Mose 25:40).

In ihnen wurde das wahre **LAMM** und der wahre **HOHEPRIESTER** dargestellt:

JESUS; Hebr. 4:14):

“und als er **JESUS** vorübergehen sah, sprach er: „Siehe, das ist **GOTTES LAMM!**“ “

(Joh. 1:36)

„Da wir nun einen **GROSSEN HOHENPRIESTER** haben, Der die Himmel durchschritten hat,

JESUS, den **SOHN GOTTES**,

so lasst uns festhalten an dem Bekenntnis!“

(Hebräer 4:14)

DAS WAHRE / HIMMLISCHE HEILIGTUM

“einen Diener des Heiligtums und der wahrhaftigen Stiftshütte, die der HERR errichtet hat und nicht ein Mensch.” (Hebräer 8:2)



Erstens
hat sich JESUS für uns geopfert,
um die SCHULD unserer Sünde
wegzunehmen (Röm 5,8):
„ für uns gestorben ist,
als wir noch Sünder waren.“



... und zweitens tritt ER für uns ein,
um uns von der
HERRSCHAFT der Sünde zu befreien
und unser HEIL zu sichern
(Hebr 7,25): „ vollkommen erretten“

DIE REINIGUNG DES HEILIGTUMS

“So soll er für das Heiligtum Sühne erwirken, für die Unreinheiten der Israeliten und für ihre Vergehen (o. Rebellion – A.d.Ü.), mit denen sie sich versündigt haben.” (3. Mose 16:16a ZB)

Obwohl den Israeliten durch die Darbringung ihrer Opfer vergeben wurde, wurde ihre **SCHULD** auf das **HEILIGTUM** „übertragen“. Daher war seine **REINIGUNG** notwendig.

Dies geschah am **GROSSEN VERSÖHNUNGSTAG**, der bei den Hebräern auch heute noch als **TAG DES GERICHTS** bekannt ist.



DIE REINIGUNG DES HEILIGTUMS

“So soll er für das Heiligtum Sühne erwirken, für die Unreinheiten der Israeliten und für ihre Vergehen (o. Rebellion – A.d.Ü.), mit denen sie sich versündigt haben.” (3. Mose 16:16a ZB)

Wenn jemand an diesem Tag
nicht Buße tat und seine Sünden bereute,
wurde er „ausgerottet“.
Sein Schicksal war an diesem Tag besiegelt.
(3. Mose 23:29-30):

„Denn jede Seele,
die sich an diesem Tag nicht demütigt,
die soll ausgerottet werden aus ihrem Volk;
und die Seele,
die an diesem Tag
irgendeine Arbeit verrichtet,
die will ICH vertilgen
mitten aus ihrem Volk.“

Genauso
wird unser Schicksal besiegelt sein,
wenn die **REINIGUNG**
des **HIMMLISCHEN HEILIGTUMS** abgeschlossen ist.

In der **ZWISCHENZEIT** ist heute
der **TAG DER PRÜFUNG** unserer Seelen,
der **TAG DER ENTSCHEIDUNG**
(Hebr 3,14-15):

„ Denn wir haben
Anteil an CHRISTUS bekommen,
wenn wir die **anfängliche Zuversicht**
bis ans Ende standhaft **festhalten**,
solange gesagt wird:
»**Heute**, wenn ihr **SEINE STIMME hört**,
so verstockt eure Herzen nicht
wie in der Auflehnung«.“

DIE REINIGUNG DES HEILIGTUMS

„So soll er für das Heiligtum Sühne erwirken, für die Unreinheiten der Israeliten und für ihre Vergehen (o. Rebellion – A.d.Ü.), mit denen sie sich versündigt haben.“ (3. Mose 16:16a ZB)



Ein **JEDER** musste seine Seele prüfen
(3. Mose 23:27):
„Am 10. [Tag] in diesem 7. Monat ist der **VERSÖHNUNGSTAG**, der soll euch eine **heilige Versammlung** sein; u. ihr sollt eure **Seelen demütigen** und dem **HERRN** ein Feueropfer darbringen;



Es wurden **KEINE WELTLICHEN TÄTIGKEITEN** ausgeübt
(3. Mo 23:28):
„und ihr sollt an diesem Tag keine Arbeit verrichten, denn es ist der **VERSÖHNUNGSTAG**, um Sühnung für euch zu erwirken“



Der **HOHEPRIESTER** betrat die **GEGENWART GOTTES**
(3. Mose 23:28):
„**VERSÖHNUNGSTAG**, um Sühnung für euch zu erwirken vor dem **HERRN**, eurem Gott.“

DIE REINIGUNG DES HEILIGTUMS

“So soll er für das Heiligtum Sühne erwirken, für die Unreinheiten der Israeliten und für ihre Vergehen (o. Rebellion – A.d.Ü.), mit denen sie sich versündigt haben.” (3. Mose 16:16a ZB)



**Bundeslade,
Vorhang und
der goldene Altar
wurden mit dem Blut
eines Ziegenbocks
gereinigt.
(3.Mo16:15-19, 33)**




**Ein anderer
lebender Ziegenbock
trug die Sünden
in ein menschenleeres
Land
(3. Mose 16:20-22)**




**Sie wurden
schließlich von der
Sünde gereinigt
(3. Mose 16:30):
„Denn an diesem Tag
wird für euch SÜHNUNG
erwirkt, um euch zu
REINIGEN; von allen euren
Sünden sollt ihr gereinigt
werden vor dem HERRN.“**

DAS UNTERSUCHUNGSGERICHT



**“Laut rief er:
„Fürchtet GOTT
und gebt IHM die Ehre,
die IHM gebührt!
Denn jetzt ist
die Stunde gekommen,
in der ER GERICHT HÄLT.
BETET DEN AN,
Der Himmel und Erde,
das Meer und alle Quellen
GESCHAFFEN hat!”“**

(Offenbarung 14:7 NeÜ)



**Nach der Prophezeiung begann die REINIGUNG des Himmlischen Heiligtums –
d. h. das UNTERSUCHUNGSGERICHT - im Jahr 1844.
Seitdem hat die Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten lautstark verkündet,
dass die STUNDE DES GERICHTS gekommen ist
und alle aufgefordert, GOTT anzubeten und nach Seinen Geboten zu leben (Offb. 14:7).**

DAS UNTERSUCHUNGSGERICHT



Aber findet das Gericht nicht statt,
wenn **JESUS** auf die Erde kommt
(1. Chr. 16:33; 2. Tim. 4:1)?

Wenn **JESUS** kommt,
VOLLSTRECKT ER
das BEREITS VOLLZOGENE GERICHT,
denn Er kommt mit einem „LOHN“,
um „einem jeden zu vergelten,
was er getan hat“ (Offb 22:12);
Er sendet seine Engel,
um die AUSERWÄHLTEN zu sammeln
(Mt 24:31); u.
Er lässt die **AUFERSTEHEN,**
die an **IHN** **GEGLAUBT** haben
(1. Thess. 4:16).



ACHTUNG: tote **UNGLÄUBIGE** werden **NICHT AUFERWECKT**, wenn **JESUS** kommt.
Daher werden sie zu diesem Zeitpunkt auch nicht gerichtet werden (Offb. 20:4-5).

GNADE UND RECHT

“dann wird ein **THRON IN GNADE** errichtet werden; und auf ihm wird sitzen in Wahrheit, im Zelt Davids, ein **RICHTER**, Der nach dem **RECHT** trachtet und die **GERECHTIGKEIT** fördert.” (Jesaja 16:5 SL)

Die **10 GEBOTE**,
die in der Lade aufbewahrt werden,
stellen den
MAßSTAB des GERICHTS,
die **GÖTTLICHE GERECHTIGKEIT**,
dar (Prediger 12,13-14 LU):

„Lasst uns am Ende
die Summe von allem hören:
Fürchte GOTT
und **halte seine Gebote**;
denn das **gilt für alle Menschen**.

Denn **GOTT** wird
alle Werke vor Gericht bringen,
alles, was verborgen ist,
es sei gut oder böse.“



Der **GNADENSTUHL**,
der zwischen dem Gesetz
und der Gegenwart **GOTTES** steht,
repräsentiert
die **GÖTTLICHE BARMHERZIGKEIT**

(1. Joh 2,1-2 SLT): „Meine Kinder,
dies schreibe ich euch,
damit ihr nicht sündigt!

Und wenn jemand sündigt,
so haben wir

einen **FÜRSPRECHER**
bei dem **VATER**,

JESUS CHRISTUS,
den Gerechten;

und **ER** ist das **Sühnopfer**
für unsere Sünden,

aber nicht nur für die unseren,
sondern auch **für die der ganzen Welt**.“



GNADE UND RECHT

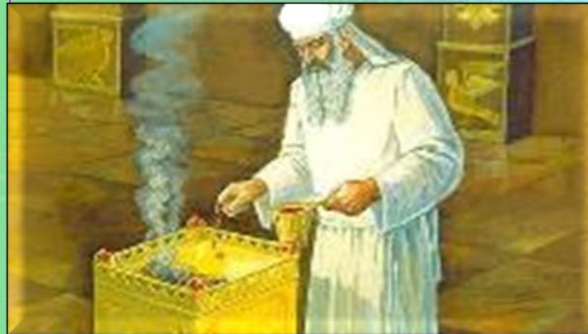
“dann wird ein Thron in Gnade errichtet werden; und auf ihm wird sitzen in Wahrheit, im Zelt Davids, ein RICHTER, der nach dem RECHT trachtet und die GERECHTIGKEIT fördert.” (Jesaja 16:5 SL)

Sein Blut wurde auf den
Brandopferaltar
gestrichen.



Der Weg zum Himmlischen
Heiligtum beginnt mit der
Annahme des Opfers von
JESUS,

Sein Blut wurde auf den
Weihrauchaltar
gestrichen.



fährt fort mit einem
Leben in
Gemeinschaft mit
CHRISTUS

Sein Blut auf den
Vorhang vor der
Bundeslade
gesprenkelt.



und endet,
wenn unser Fall dem
Richter vorgelegt wird.

GNADE UND RECHT

“dann wird ein Thron in Gnade errichtet werden; und auf ihm wird sitzen in Wahrheit, im Zelt Davids, ein RICHTER, der nach dem RECHT trachtet und die GERECHTIGKEIT fördert.” (Jesaja 16:5 SL)

Die **GERECHTIGKEIT**

verlangt die Einhaltung des Gesetzes.

(1. Petr. 1:18-19):

„Denn ihr wisst ja, dass ihr nicht mit vergänglichen Dingen, mit Silber oder Gold, losgekauft worden seid aus eurem nichtigen, von den Vätern überlieferten Wandel, sondern mit dem kostbaren Blut

des **CHRISTUS**

als eines makellosen und unbefleckten Lammes.“



Die

BARMHERZIGKEIT

akzeptiert das vollkommene

Leben **JESU**

anstelle des unseren (1. Joh. 4:17):

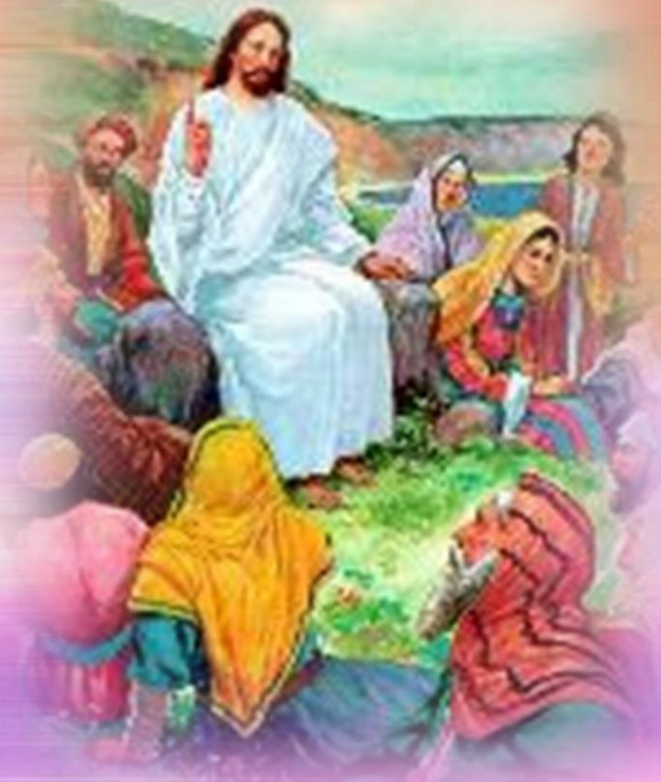
„Darin ist die **LIEBE** bei uns

vollkommen geworden, dass wir

Freimütigkeit haben am Tag des Gerichts, denn gleichwie Er ist, so sind auch wir in dieser Welt.“

DER ANWALT UND FÜRSPRECHER

“Daher vermag Er auch denen, die durch Seine Vermittlung zu GOTT hinzutreten, vollkommene Rettung zu schaffen: Er lebt ja immerdar, um fürbittend für sie (vor GOTT) einzutreten.” (Hebräer 7:25 MENG)



Das **Leben JESU**

offenbarte einer bedürftigen Welt und einem zuschauenden Universum die **Liebe GOTTES**.
Sein Tod hat die Abscheulichkeit der Sünde offenbart und der ganzen Menschheit Erlösung gebracht.
Seine Fürsprache im **Himmlischen Heiligtum** verschafft jedem, der sich im Glauben danach ausstreckt, die Wohltaten des Sühneopfers.

DER ANWALT UND FÜRSPRECHER

“Daher vermag Er auch denen, die durch Seine Vermittlung zu GOTT hinzutreten, vollkommene Rettung zu schaffen: Er lebt ja immerdar, um fürbittend für sie (vor GOTT) einzutreten.” (Hebräer 7:25 MENG)

Unser ganzes Leben lang und natürlich auch zum Zeitpunkt des Gerichts ist **JESUS** unser Anwalt (1. Joh. 2:1).

Das Wirken **JESU** im **Himmlischen Heiligtum** lehrt uns:




Ein klares Verständnis des Erlösungsplans

Die Anforderungen des Gesetzes GOTTES

Den unendlichen Preis für unsere Erlösung

Den Weg, den **JESUS** eröffnet hat,
um den Vater zu erreichen

Die Sicherheit,
sich GOTT vertrauensvoll nähern zu können



Bald wird das Gericht beendet sein und **JESUS** „wird ein zweites Mal erscheinen, ohne Hinblick auf die Sünde, um die zu retten, die IHN erwarten“ (Hebr. 9:28)

“Wenn die **Bücher der Aufzeichnungen** im GERICHT geöffnet werden, wird das Leben aller, die an JESUS geglaubt haben, vor GOTT überprüft. Beginnend mit denen, **die zuerst auf der Erde lebten**, stellt unser Fürsprecher die Fälle jeder nachfolgenden Generation vor und **schließt** mit den **Lebenden** ab. Jeder Name wird erwähnt, jeder Fall genau untersucht. Namen werden angenommen, Namen werden verworfen. [...]

Alle, die ihre **Sünden aufrichtig bereut** und durch den Glauben das **Blut CHRISTI** als ihr Sühneopfer beansprucht haben, sind in den BÜCHERN DES HIMMELS mit ihrem Namen **begnadigt** worden; da sie der **Gerechtigkeit CHRISTI teilhaftig** geworden sind und **ihr Charakter mit dem Gesetz Gottes übereinstimmt**, werden ihre Sünden ausgelöscht und sie selbst werden des **ewigen Lebens** für **würdig befunden.**”

“Wir stehen jetzt im Vorhof und warten und ersehnen die selige Hoffnung, die herrliche Erscheinung unseres **HERRN** und **HEILANDES JESUS CHRISTUS**. [...]

In Seiner Fürsprache als unser **FÜRSPRECHER** braucht **CHRISTUS** weder die Tugend noch die Fürsprache eines Menschen.

Er ist der einzig **SÜNDENTRÄGER**, das einzig **SÜHNEOPFER**. Gebet und Bekenntnis dürfen nur Dem dargebracht werden, Der ein für allemal in das **ALLERHEILIGSTE** eingegangen ist.

Er wird alle, die im Glauben zu IHM kommen, bis zum Äußersten retten.

ER lebt immer, um für uns Fürsprache zu halten.”